



# LAKS

Baden-Württemberg e.V.

Landes  
Arbeitsgemeinschaft der  
Kulturinitiativen und  
Soziokulturellen Zentren

---

Pressemitteilung

Karlsruhe, 13.11.2017

**Schrankenlos! Vol. 2 –**

**LAKS Baden-Württemberg e.V. setzt Multiplikatorenschulungen von Kulturschaffenden in Soziokulturellen Zentren zur interkulturellen Öffnung und diskriminierungskritischen Kulturarbeit fort**

Nachdem bereits im letzten Jahr in drei baden-württembergischen Soziokulturellen Zentren mit reger Beteiligung Schulungen zur interkulturellen Öffnung und diskriminierungskritischen Kulturarbeit durchgeführt wurden, geht das Programm 2017 in die nächste Runde. Die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS) in Baden-Württemberg e.V. führt noch bis Ende des Jahres unter dem Titel „Schrankenlos! Vol. 2“ in insgesamt drei Mitgliedszentren entsprechende Multiplikatorenschulungen durch. Das Schulungsprogramm wird vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert. Mit dem **Tollhaus** und dem **Panorama e.V./P8** (beide in Karlsruhe) sowie der **Tanz- und Theaterwerkstatt in Ludwigsburg** wollen sich sowohl große hauptamtlich als auch kleine rein ehrenamtlich geführte Soziokulturelle Zentren im Bereich Alltagsrassismus und interkulturelle Kulturarbeit schulen und ihre eigenen Arbeitsstrukturen auf den Prüfstand stellen. Der Auftakt mit einer Gruppe ehrenamtlicher Helfer/-innen des Karlsruher Kulturzentrums Tollhaus verlief erfolgreich: Zwei Tage lang trainierten und diskutierten sie mit unterschiedlichen Referenten zu den Themen „Vorurteilsbewusste Kulturarbeit“, „Interkulturelle Öffnung“ sowie den Mechanismen von Alltagsrassismus und möglichen Gegenstrategien.

In vielen Soziokulturellen Zentren gehört die kritische Beschäftigung mit Themen wie Rassismus, Rechts extremismus, Antisemitismus oder Sexismus zum Alltag, was heute wichtiger denn je erscheint. Vielerorts werden Gesprächs- und Diskussionsveranstaltungen organisiert, Künstler/-innen aus aller Welt auf der Bühne präsentiert, Minderheiten zur Teilnahme eingeladen oder direkt in die Kulturarbeit eingebunden. Doch reicht das, um ein respektvolles Miteinander auf Augenhöhe zu ermöglichen? Nicht selten ertappt man sich dabei, dass Menschen aufgrund ihrer Herkunft und Lebensweise in Schubladen zu stecken. Und mancherorts bauen bereits strukturelle Gegebenheiten Barrieren auf, die Minderheiten daran hindern, das örtliche Kulturangebot wahrzunehmen. Doch woher kommen die Vorbehalte und Vorurteile? Wie kann man ihnen begegnen, um eine diskriminierungskritische Kulturarbeit aufzubauen? Dies sind die Fragen und Themen, denen sich die Teilnehmer/-innen, die sich aus den Mitarbeiter/-innen, Ehrenamtlichen und interessierten Personen aus dem kreativen Umfeld der Soziokulturellen Zentren zusammensetzen, gemeinsam mit professionellen Antirassismus- und Interkultur-Trainer/-innen widmen und die Erkenntnisse in ihre Netzwerke – und damit auch in die LAKS BW e.V. – weitertragen wollen.

Kontakt: LAKS Baden-Württemberg e.V. // Christine Pfirmann // [christine.pfirmann@laks-bw.de](mailto:christine.pfirmann@laks-bw.de) // 0721-47041909 // [www.laks-bw.de](http://www.laks-bw.de)

**Geschäftsstelle**

LAKS Baden-Württemberg e.V.  
Alter Schlachthof 11  
76131 Karlsruhe  
Telefon 0721 - 47 04 19 09  
Telefax 0721 - 47 04 19 11  
E-Mail [soziokultur@laks-bw.de](mailto:soziokultur@laks-bw.de)  
URL [www.laks-bw.de](http://www.laks-bw.de)

**Bankverbindung**

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen  
BIC KARSDE66XXX  
IBAN DE26 6605 0101 0108 1980 60



# L A K S

Baden-Württemberg e.V.

Landes  
Arbeitsgemeinschaft der  
Kulturinitiativen und  
Soziokulturellen Zentren

---

## **Die LAKS Baden-Württemberg e.V.**

Die LAKS BW e.V. wurde 1982 gegründet und vereint unter ihrem Dach 69 soziokulturelle Zentren aus ganz Baden-Württemberg, die allesamt von freien Trägern geführt werden. Sie sind sowohl im ländlichen wie auch urbanen Raum präsent und bieten ein spartenübergreifendes Kulturangebot, das von Theater über Film und Tanz bis zu Workshops und Ausstellungen reicht. Dabei bieten sie viele Möglichkeiten kultureller Partizipation und verfolgen somit den demokratischen Gedanken auch in der Kultur – frei nach dem Kerngedanken: *Kultur von allen für alle.*

Die LAKS berät, unterstützt und vernetzt ihre Mitglieder in organisatorischen, finanziellen und verwaltungstechnischen Fragen, bearbeitet jährlich die Landesförderanträge und erstellt die Empfehlung für die Vergabe der Landesmittel im Auftrag des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK). Daneben führt sie Gespräche mit Kulturpolitik und -verwaltung auf Landesebene und berät entsprechende Gremien zu soziokulturellen Fragestellungen. Ferner nimmt die LAKS an den Themen der öffentlichen und politischen Diskussion, wie Kulturelle Bildung an Schulen, Interkulturelle Öffnung der Kulturarbeit und Inklusion, teil, beteiligt sich an landesweiten Arbeitsgruppen hierzu und trägt die Diskussionen und Ergebnisse in die Zentrumsarbeit.

### **Geschäftsstelle**

LAKS Baden-Württemberg e.V.  
Alter Schlachthof 11  
76131 Karlsruhe  
Telefon 0721 - 47 04 19 09  
Telefax 0721 - 47 04 19 11  
E-Mail [soziokultur@laks-bw.de](mailto:soziokultur@laks-bw.de)  
URL [www.laks-bw.de](http://www.laks-bw.de)

### **Bankverbindung**

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen  
BIC KARSDE66XXX  
IBAN DE26 6605 0101 0108 1980 60